

VERTRAULICH
bis zur Feststellung des
schriftlichen Ergebnisses der
letzten nicht öffentlichen
Ausschusssitzung durch
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg

Federführung:

Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Geschäftsstelle Sitzungsdienste

Beteiligung:

Betreff:

**Ausscheiden und Nachrücken von nicht
gemeinderätlichen Mitgliedern im
Ausschuss für Integration und
Chancengleichheit und im
Jugendhilfeausschuss**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 27. April 2011

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	06.04.2011	N	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	20.04.2011	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die vorgeschlagenen Umbesetzungen im Ausschuss für Integration und Chancengleichheit und im Jugendhilfeausschuss wie folgt:

Ausschuss	Funktion	bisher	künftig
Ausschuss für Integration und Chancengleichheit	<i>nicht gemeinderätliches beratendes ordentliches Mitglied</i>	<i>Wolfgang Gallfuß</i>	<i>Sabine Dammert</i>
Ausschuss für Integration und Chancengleichheit	<i>nicht gemeinderätliches beratendes stellvertretendes Mitglied</i>	<i>Sabine Dammert</i>	<i>Friederike Erbe</i>
Jugendhilfeausschuss	<i>nicht gemeinderätliches stimmberechtigtes ordentliches Mitglied</i>	<i>Charlotte Nano</i>	<i>Sibylle Holzwarth</i>

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 06.04.2011

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Gemeinderates vom 20.04.2011

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Umbesetzungen im Ausschuss für Integration und Chancengleichheit:

Herr Wolfgang Gallfuß war bislang als Vertreter des Forums Chancengleichheit ordentliches beratendes Mitglied im Ausschuss für Integration und Chancengleichheit.

Mit E-Mail vom 18.03.2011 teilte er mit, dass er aus gesundheitlichen Gründen sein Ehrenamt nicht mehr ausüben kann und seinen Sitz für das Forum Chancengleichheit aufgeben muss.

Das Forum Chancengleichheit schlägt als Nachfolgerin für Herrn Gallfuß Frau Sabine Dammert, die bislang stellvertretendes beratendes Mitglied im Ausschuss für Integration und Chancengleichheit ist, als ordentliches beratendes Mitglied vor.

Für den nunmehr freiwerdenden Stellvertreteritz im Ausschuss für Integration und Chancengleichheit schlägt das Forum für Chancengleichheit Frau Friederike Erbe als stellvertretendes beratendes Mitglied vor.

Umbesetzung im Jugendhilfeausschuss:

Frau Charlotte Nano war bislang als Vertreterin des Stadtjugendring Heidelberg e.V. ordentliches stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss.

Mit Schreiben vom 18.03.2011 teilte der Stadtjugendring Heidelberg e.V. mit, dass Frau Charlotte Nano aus familiären Gründen ihr Ehrenamt nicht mehr ausüben kann und eine entsprechende Umbesetzung im Jugendhilfeausschuss erforderlich ist.

Der Stadtjugendring Heidelberg e.V. schlägt als Nachfolgerin für Frau Nano Frau Sibylle Holzwarth als ordentliches stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss vor.

Wir bitten um Zustimmung.

gezeichnet

Dr. Eckart Würzner